

Sanofi Genzyme unterstützt mit dem Felix-Jerusalem-Preis Forschung im Bereich der neuromuskuläre Erkrankungen

Berlin/Neu-Isenburg – 2. Mai 2018 – Der Felix-Jerusalem-Preis wurde am 16. März 2018 im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie und funktionelle Bildgebung (DGKN) in Berlin verliehen. Dieser Preis zeichnet jedes Jahr junge Wissenschaftler mit Grundlagenforschung im Bereich neuromuskuläre Erkrankungen aus. Er wird seit 2013 von Sanofi Genzyme gesponsert und von der Deutschen Gesellschaft für Muskelerkrankungen (DGM) vergeben.

Dieses Jahr ging die Auszeichnung zu gleichen Teilen an zwei junge Wissenschaftlerinnen, die eine wegweisende Grundlagenforschung im Bereich der ALS (Amyotrophe Lateralsklerose) erreicht haben:

Dr. rer. physiol. Cornelia Tune wurde mit ihren Arbeiten zur „Rolle des Neuropeptids CGRP in der Pathogenese der ALS“ und Frau PD Dr. med. Susanne Vogt mit verschiedenen Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der ALS, geehrt.

„Unser Ziel ist es das Leben des Patienten zu verbessern und durch innovative Forschungsansätze Betroffenen neue Hoffnung zu geben. Gerade im Bereich der seltenen neuromuskulären Erkrankungen ist es wichtig Grundlagenforschung zu fördern, besonders mit dem Ziel neue Ansätze für Diagnose- und Therapien zu finden“, erklärte Dr. Silke Raab-Pless, Medical Manager, Sanofi Genzyme bei der Übergabe der Preise. *„Nur durch solche Pionierarbeit kann beispielsweise Sanofi Genzyme bereits heute für Patienten mit Morbus Pompe – eine seltene angeborene Muskelerkrankung – eine Therapie zur Verfügung stellen und diese weiterentwickeln, wie es gerade in Studien geschieht.“*



V.l.n.r.: Dr. jur. Stefan Perschke, 1. Vorsitzender der DGM; Prof. Dr. Reinhard Dengler, 2. Vorsitzender der DGM; Dr. Cornelia Tune, Preisträgerin; Dr. Silke Raab-Pless, Sanofi Genzyme



Über Sanofi

Sanofi ist ein weltweites Gesundheitsunternehmen, das Menschen bei ihren gesundheitlichen Herausforderungen unterstützt. Mit unseren Impfstoffen beugen wir Erkrankungen vor. Mit innovativen Arzneimitteln lindern wir ihre Schmerzen und Leiden. Wir kümmern uns gleichermaßen um Menschen mit seltenen Erkrankungen wie um die Millionen von Menschen mit einer chronischen Erkrankung.

Mit mehr als 100.000 Mitarbeitern in 100 Ländern weltweit übersetzen wir wissenschaftliche Innovation in medizinischen Fortschritt.

Sanofi, Empowering Life.

Sanofi Genzyme, die globale Specialty Care Business Unit von Sanofi, konzentriert sich auf die Entwicklung von wegweisenden Behandlungen bei seltenen und komplexen Erkrankungen, um Patienten und ihren Familien neue Hoffnung zu geben.

Genzyme[®] ist eine geschützte Marke der Genzyme Corporation. Sanofi[®] ist eine geschützte Marke von Sanofi. Alle Rechte vorbehalten.

Zukunftsgerichtete Aussagen:

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen (forward-looking statements) wie im U.S. Private Securities Litigation Reform Act aus dem Jahr 1995 definiert. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine historischen Tatsachen. Sie enthalten Prognosen und Schätzungen mit Blick auf das Marketing und weiteren möglichen Entwicklungen des Produkts oder mit Blick auf mögliche künftige Einnahmen aus dem Produkt. Zukunftsgerichtete Aussagen sind grundsätzlich gekennzeichnet durch die Worte „erwartet“, „geht davon aus“, „glaubt“, „beabsichtigt“, „schätzt“ und ähnliche Ausdrücke. Obwohl die Geschäftsleitung von Sanofi glaubt, dass die Erwartungen, die sich in solchen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, vernünftig sind, sollten Investoren gewarnt sein, dass zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen einer Vielzahl von Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind, von denen viele schwierig vorauszusagen sind und grundsätzlich außerhalb des Einflussbereiches von Sanofi liegen und dazu führen können, dass die tatsächlich erzielten Ergebnisse und Entwicklungen erheblich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen ausdrücklich oder indirekt enthalten sind oder in diesen prognostiziert werden. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten zählen unter anderem unerwartete Regulierungsmaßnahmen oder -verzögerungen sowie staatliche Regulierungen ganz allgemein, die die Verfügbarkeit oder das kommerzielle Potenzial des Produkts beeinträchtigen könnten, der Umstand, dass der kommerzielle Erfolg des Produkts nicht garantiert werden kann, die inhärenten Unsicherheiten der Forschung und Entwicklung, einschließlich zukünftiger klinischer Daten und Analysen existierender klinischer Daten zu dem Produkt, einschließlich Postmarketing, unerwartete Sicherheits-, Qualitäts- oder Produktionsprobleme, Wettbewerb allgemein, Risiken in Verbindung mit geistigem Eigentum und damit zusammenhängenden künftigen Rechtsstreitigkeiten sowie deren letzlichem Ausgang, volatile wirtschaftliche Rahmenbedingungen sowie Risiken, die in den an die SEC und AMF übermittelten Veröffentlichungen von Sanofi angegeben oder erörtert sind, einschließlich jenen in den Abschnitten „Risikofaktoren“ und „Zukunftsorientierte Aussagen“ in Formular 20-F des Konzernabschlusses von Sanofi für das zum 31. Dezember 2016 beendete Geschäftsjahr. Soweit nicht gesetzlich vorgeschrieben, übernimmt Sanofi keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen.

Kontakt:

BU Communications Sanofi Genzyme

Telse Friccius

Tel.: +49 (0)6102 3674-349

presse@sanofi.com

GZDE.XLSD.18.04.0302